

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Herrn Professor Gellerts Geistliche Oden und Lieder mit Melodien, nebst einem Anhang zwölff geistlicher Oden und Lieder**

**Bach, Carl Philipp Emanuel  
Gellert, Christian Fürchtegott**

**Leipzig, 1784**

Osterlied.

**urn:nbn:de:bsz:31-34033**

## Osterlied.

Munter.

Je - sus lebt, mit ihm auch ich. Tod, — wo sind nun bei - ne Schre - ken? Er, er lebt,  
 — und wird auch mich von den Tod - ten — auf - er - re - cken. Er ver - klärt mich in — sein Licht; dieß,  
 dieß ist mei - ne Zu - ver - sicht.

## Osterlied.

Jesus lebt, mit ihm auch ich.  
 Tod, wo sind nun deine Schrecken?  
 Er, er lebt, und wird auch mich  
 Von den Todten auferwecken.  
 Er verkläret mich in sein Licht;  
 Dieß ist meine Zuversicht.

Jesus lebt, ihm ist das Reich  
 Ueber alle Welt gegeben;  
 Mit ihm werd auch ich zugleich  
 Ewig herrschen, ewig leben.  
 Gott erfülle, was er verspricht;  
 Dieß ist meine Zuversicht.

Jesus lebt, wer nun verzagt,  
 Lüßert ihn und Gottes Ehre.  
 Gnade hat er zugesagt,  
 Daß der Sünder sich bekehre.  
 Gott verflöht in Christo nicht;  
 Dieß ist meine Zuversicht.

Jesus lebt, sein Heil ist mein;  
 Sein sey auch mein ganzes Leben.  
 Reines Herzens will ich seyn,  
 Und den Lüssen widerstreben.  
 Er verläßt den Schwachen nicht,  
 Dieß ist meine Zuversicht.

Jesus lebt, ich bin gewiß,  
 Nichts soll mich von Jesu scheiden,  
 Keine Macht der Finsterniß,  
 Keine Herrlichkeit, kein Leiden.  
 Er giebt Kraft zu dieser Pflicht;  
 Dieß ist meine Zuversicht.

Jesus lebt, nun ist der Tod  
 Mir der Eingang in das Leben.  
 Welchen Trost in Todesnoth  
 Wird es meiner Seele geben,  
 Wenn sie gläubig zu ihm spricht:  
 Herr, Herr, meine Zuversicht!

